

Amtsblatt

Nr. 20

Donnerstag, 18. Mai 2017



Stadt
Schömburg



mit Stadtteil
Schörzingen



Liebe Bürgerinnen und Bürger in Schömburg und Schörzingen,

vorbildlich und engagiert haben Sie sich bisher im Rahmen der bürgerschaftlichen Mitwirkung in den Werdegang zur Ausarbeitung

Gemeindeentwicklungskonzept Schömburg und Schörzingen

eingbracht. Dafür herzlichen Dank.

**Begleiten Sie uns auf der Zielgeraden dieses
bürgerschaftlichen Dialogs am**

**Mittwoch, 24. Mai in der Stauseehalle
um 19.00 Uhr.**

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Diese

4. Bürgerwerkstatt

fasst die Ergebnisse der Auftaktveranstaltung im November letzten Jahres sowie der Spaziergänge in beiden Teilen unserer Stadt zusammen. An vier Thementischen sollen folgende Schwerpunktbereiche vertieft werden:

- Stadtmitte und Ortsdurchfahrt B 27
- Stausee
- Bahnhofsareal
- Schörzingen

Moderieren wird in gewohnter Weise das Büro Planstatt Senner aus Überlingen.

**Ihre Ideen sind gefragt – wir freuen uns auf Sie –
auch als Quereinsteiger.**

Karl-Josef Sprenger
Bürgermeister

Birgit Kienzler
Ortsvorsteherin



Amtliches

Wirtschaftsministerin sieht gute Chancen für Realisierung der B 27-Umfahrung

Bei einem Besuch in Schömborg am Freitag letzter Woche warb Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut dafür, im anstehenden Priorisierungsverfahren der im vordringlichen Bedarf befindlichen Straßenbauprojekte die seit Jahrzehnten unbefriedigende Situation in Schömborg deutlich anzusprechen und mit den vorhandenen guten Argumenten zu punkten.

Zahlreiche Stadt- und Ortschaftsräte sowie die Amtsleiter waren mit anwesend, als Bürgermeister Sprenger im Rathaus die fatalen Auswirkungen der fehlenden Umfahrung nochmals umriss, so

- erhebliche Lärm- und Luftbelastung
- Zerschneidungswirkung der Stadt in zwei Teile
- erschwerte Vermarktung von Gewerbebauplätzen im IG Nord
- keine Ausweisung als Erholungsort möglich
- keine städtebauliche Aufwertung entlang des jetzigen Trassenverlaufs in der Ortsdurchfahrt.

Dabei, so der Bürgermeister weiter, dürften, was den Aufbau von Planungskapazitäten anbelangt, auch unkonventionelle Maßnahmen wie die Rückholung von Ingenieuren aus den östlichen Bundesländern oder die Anwerbung aus dem europäischen Ausland kein Tabu sein, um sicherzustellen die bereitgestellten Mittel auch verbauen zu können. Die finanzielle Gunst der Stunde gelte es nun in Baden-Württemberg optimal zu nutzen.

Schließlich war man sich einig, in vielfältigster Form dieses Anliegen in Richtung Verkehrsminister Hermann zu transportieren um Gehör zu finden.

Nachdem hinsichtlich der Trassenfestlegung den Belangen einer damals bestehenden Bürgerinitiative bereits Rechnung getragen wurde, dürfte der Durchsetzung der linienbestimmten Trasse im weiteren Verfahren nichts im Wege stehen.



Einladung

zur Sitzung des Ortschaftsrates
am Dienstag, den 23. Mai 2017, 19:30 Uhr
im Sitzungssaal des Bürgerhauses Schörzingen

Tagesordnung

öffentlich:

1. Bürgerfragen
2. Baugesuche und Bauangelegenheiten
3. Vorstellung Ausbauplanung Hintere Kirchstraße – 3. Bauabschnitt
 - Ohnmacht Ingenieure
4. Bebauungsplan „Lehenbrunnen, 4. Änderung“
 - Ergebnis der öffentlichen Auslegung und Behördenbeteiligung
5. Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an. Die Einwohnerschaft ist wie üblich zur Sitzung eingeladen.

gez.

Kienzler

Ortsvorsteherin

Gemeinderatsbericht vom 10.05.2017

Bürgerfragen

Von den anwesenden Zuhörern wurden keine Fragen gestellt.

Baugesuche und Bauangelegenheiten

Dem Gemeinderat lagen sieben Baugesuche und Bauvoranfragen vor, denen das Einvernehmen erteilt wurde:

- Östweg 4/1, Schörzingen – Anbau/Aufstockung Verladehalle/Umnutzung
- Lehenbrunnenstr. 15, Schörzingen – Neubau Lagerraum Bauvoranfragen
- Lehenbrunnenstr. 21, Schörzingen – Überschreitung Baugrenze
- Schweizer Str. 6, Schömborg – Abbruch und Neubau Mehrfamilienhaus
- Zeppelinstr. 15, Schömborg – Erweiterung Lagerhalle
- Goethestr. 9, Schömborg – Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage
- Blumenstraße 13, Schömborg – Anbau an Schuppen

Stadtbaumeisterin Holtz berichtete, dass die Firma Koch aus Ratshausen mit den Erschließungsarbeiten für den 3. und 4. Bauabschnitt im Wohngebiet Grund begonnen hat. Es wurde eine Behelfszufahrt zur Ratshausener Straße angelegt um zu vermeiden dass die Baufahrzeuge durch das Wohngebiet fahren müssen. Weiter teilte sie mit, dass der städtische Bauhof 2 Rohrbrüche finden und schließen musste (Wiesenstraße, Bahnhofstraße). Sie konnte auch von einer guten Annahme des zusätzlichen Öffnungstags im Wertstoffzentrum (Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr) berichten.

Bebauungsplan „Birkenweg“, Schörzingen

- Faunistische Kartierung und artenschutzrechtliche Prüfung
- Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Bürgermeisters

Der Gemeinderat hat am 22.07.2015 die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens für die Erschließung von Gewerbebauplätzen im Bereich Birkenweg beschlossen. Die Abstimmung mit dem Landratsamt hat ergeben, dass die durchgeführte artenschutzrechtliche Prüfung im vorliegenden Fall nicht ausreicht und zusätzlich eine faunistische Kartierung der Fläche sowie eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung erforderlich sind. Diese Untersuchungen müssen bereits im April begonnen werden. Bürgermeister Sprenger informierte das Gremium, dass er deshalb im Wege einer Eilentscheidung das Büro faktorgruen aus Rottweil zum Angebotspreis von 7.748,15 € mit den notwendigen Untersuchungen beauftragt hat. Dies war notwendig, da sich das Bebauungsplanverfahren sonst um 1 Jahr verzögert hätte. Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis.

Festlegung der Bauplatzpreise im Baugebiet „Grund“

Im Wohnbaugebiet Grund werden im 3. und 4. Bauabschnitt derzeit 25 neue Bauplätze erschlossen. Bei der Stadtverwal-

tung haben sich bereits 45 Interessenten dafür gemeldet. Stadtkämmerin Matzka stellte die Kalkulation der Bauplatzpreise auf Grundlage der bisher angefallenen Kosten vor. Dies ergibt einen Quadratmeterpreis von 90,35 €. Da die Erschließungsarbeiten noch nicht abgeschlossen sind und mit weiteren Kosten gerechnet wird, setzte der Gemeinderat den Verkaufspreis auf 92,00 €/qm fest.

Festlegung der Vergaberichtlinien für Bauplätze im Baugebiet „Grund“

Die Vergaberichtlinien der Stadt Schömburg legen fest, in welcher Reihenfolge Interessenten für Bauplätze berücksichtigt werden. Der Gemeinderat bestätigte für das Baugebiet „Grund“ die bisherigen Regelungen. Für die bereits bei der Stadtverwaltung gemeldeten und noch nicht gemeldeten Interessenten besteht nun gleichermaßen die Möglichkeit sich im Zeitraum vom 22.05.2017 bis zum 11.06.2017 um einen Bauplatz zu bewerben. Die Ausschreibung der Bauplätze und die Vergaberichtlinien werden an anderer Stelle in diesem Amtsblatt veröffentlicht.

Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Gassen II“, Schömburg

Aufgrund der großen Nachfrage nach Bauplätzen ist auf der innerörtlichen Grünfläche zwischen der Blumenstraße und der Feuerseestraße die Erschließung eines neuen Wohnbaugebiets vorgesehen. Die innerörtliche Erschließung hat den Vorteil, dass die städtische Infrastruktur nicht weiter ausgedehnt werden muss. Auch aus der Perspektive von Umwelt- und Artenschutz ist die Innenentwicklung der Ausentwicklung vorzuziehen. Der Gemeinderat fasste den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan „Gassen II“, der im beschleunigten Verfahren aufgestellt werden soll.

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht im Bereich „Gassen II“

In Gebieten, in denen Gemeinden städtebauliche Maßnahmen in Betracht ziehen, können sie sich zur Sicherung einer geordneten Entwicklung durch Satzung ein Vorkaufsrecht sichern. Grundstückskaufverträge auf Schömberger Gemarkung müssen der Stadtverwaltung grundsätzlich vom Notar zwecks Prüfung eines möglichen Vorkaufsrechts vorgelegt werden. Hat die Stadt ein Vorkaufsrecht und entscheidet sich, es zu nutzen, kann sie das Grundstück anstelle des

Käufers erwerben. Der Gemeinderat beschloss zur Sicherung des entstehenden Gesamtkonzeptes eine Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht der Stadt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gassen II“. Die Satzung wird in diesem Amtsblatt bekannt gemacht.

Veränderungssperre für das Baugebiet „Gassen II“

Nachdem der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan „Gassen II“ gefasst hat, beginnt nun ein sich über mehrere Jahre hinziehendes Bebauungsplanverfahren. Um zu verhindern, dass in dieser Zeit Fakten geschaffen werden, die eine Umsetzung des fertigen Bebauungsplans unmöglich machen, kann die Stadt eine Veränderungssperre erlassen. Der entschied eine zunächst auf 2 Jahre befristete Veränderungssperre für den Geltungsbereich von „Gassen II“ festzusetzen. Die Veränderungssperre kann, wenn notwendig, verlängert werden. Die Satzung wird in diesem Amtsblatt bekannt gemacht.

Verschiedenes, Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Sprenger wies auf den Besuch der Wirtschaftsministerin von Baden-Württemberg, Frau Hoffmeister-Kraut, am Freitag, dem 12.05.2017 in Schömburg hin. Er betonte, dass alle Bürger zur Teilnahme an dem Treffen eingeladen sind. Bürgermeister Sprenger erinnerte außerdem an die Gedenkfeier auf dem KZ-Friedhof in Schörzingen am 14.05.2017 und die 4. Bürgerwerkstatt zur Erstellung eines Stadtentwicklungskonzeptes am 24.05.2017 in der Stauseehalle.

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes „Gassen II“ in Schömburg

Der Gemeinderat hat am 10.05.2017 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 13 a Baugesetzbuch beschlossen, den **Bebauungsplan „Gassen II“** mit örtlichen Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (Bebauungsplan der Innenentwicklung) aufzustellen.

Für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Abgrenzungsplan vom 26.04.2017 maßgebend. Er ergibt sich aus folgendem Kartenausschnitt:

Auf einen Blick

Notrufe

Tel.

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112
Telefonseelsorge 0800 1110111

Sonstige

Tel.

Polizei Schömburg 94003-0
Notariat 94004-0, Fax: 94004-40
Fronmeister Schwarz 0170 2359344
Totengräber-Dienste/Grabherstellung auf den Friedhöfen 07428 8668
Erddéponie Herrlewasen (geschlossen)
Grüngutannahmestelle Herrlewasen 8.00 – 12.00 Uhr
April, Mai, Oktober und November jeden Samstag
Juni bis September jeweils am 1. Samstag
Fa. Eppler GmbH, Überlandwerk 07427 931566
Abfallberater: Herr Bames 07433 92-1381
Revierförster Maier 91001
Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr
Wertstoffzentrum Schömburg
Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadt- und Ortschaftsverwaltung

Rathaus Schömburg

Tel. 9402-0, Fax 9402-24

Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 Uhr
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstagmittag 14.00 - 18.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Schörzingen

Tel. 9104-0, Fax 91041

Montag - Mittwoch, Freitag 9.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister:
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Ortsvorsteherin Kienzler:
Montag 8.00 - 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Stadtbaumeisterin:
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.00 - 18.00 Uhr



Ziele und Zwecke der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erschließung des Gebietes zu Wohnzwecken geschaffen werden.

Schömburg, 18.05.2017

gez. Sprenger
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gassen II“ in Schömburg

Zur Sicherung des mit Beschluss vom 10.05.2017 eingeleiteten Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan „Gassen II“ in Schömburg wurde in gleicher Sitzung die nachfolgende Veränderungssperre beschlossen:

Satzung **über die Veränderungssperre** **für den Bebauungsplan „Gassen II“,** **Schömburg** vom 10.05.2017

Nach § 16 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung des Landes Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), jeweils unter Berücksichtigung aller Änderungen, hat der Gemeinderat der Stadt Schömburg am 10.05.2017 die Veränderungssperre für den Bebauungsplan „Gassen II“ in Schömburg als Satzung beschlossen.

§ 1 **Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der Lageplan vom 26.04.2017 maßgebend.

§ 2 **Inkrafttreten**

Diese Veränderungssperre tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 16 Abs. 2 i.V.m. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch in Kraft.

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen
 - a) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
 - b) erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, nicht vorgenommen werden.

2. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
3. In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Die Veränderungssperre kann beim Bürgermeisteramt Schömburg, Alte Hauptstr. 7, 72355 Schömburg, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden nach § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 Baugesetzbuch über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 Baugesetzbuch über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder von auf Grund der Gemeindeordnung ergangener Bestimmungen ist nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich bei der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Schömburg, den 18.05.2017

gez. Sprenger
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Schömburg
Zollernalbkreis

Satzung

über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB

Nach § 25 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung des Landes Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), jeweils unter Berücksichtigung aller Änderungen, hat der Gemeinderat der Stadt Schömburg am 10.05.2017 folgende Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht beschlossen:

§ 1 **Anordnung des Vorkaufsrechts**

Der Stadt Schömburg steht zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung im Sinne des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanes „Gassen II“ in Schömburg ein besonderes Vorkaufsrecht zu.

§ 2 **Räumlicher Geltungsbereich**

- (1) Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf folgende Grundstücke:

- Flurstücke 2184/1, 2184/2, 2185, Teilfläche von 2186/1, 2188/1, 2194, Teilfläche von 2188/2, Teilfläche von 2193, 2195, 2196, 2197, 2198, 2199, 2200, 2202/1, 2201/1 auf Gemarkung Schömborg
- (2) Für den räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung ist der Lageplan vom 26.04.2017 maßgebend.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Diese Satzung kann beim Bürgermeisteramt Schömborg, Alte Hauptstr. 7, 72355 Schömborg, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann diese Satzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden nach § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 Baugesetzbuch über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 Baugesetzbuch über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder von auf Grund der Gemeindeordnung ergangener Bestimmungen ist nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung in dem dort bezeichneten Umfang unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich bei der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Schömborg, den 18.05.2017

gez. Sprenger
Bürgermeister

Bewerbung für einen Bauplatz im Baugebiet Grund

Die Stadt Schömborg erschließt im Bereich Grund 25 neue Bauplätze.

Der Bauplatzpreis beträgt 92,- €/qm voll erschlossen. Für die Bauplätze gelten folgende Vergaberichtlinien:

1. Die Vergabe von Bauplätzen erfolgt zunächst vorrangig an einheimische Interessenten. Auswärtige Interessenten werden auch, jedoch nachrangig berücksichtigt.
2. Einheimischer ist, wer
 - a) in Schömborg oder Schörzingen geboren ist oder seine Jugendzeit hier verbracht hat und in den letzten Jahren seinen Hauptwohnsitz nicht länger als 5 Jahre in einer anderen Gemeinde hatte oder
 - b) mit Hauptwohnsitz in Schömborg oder Schörzingen gemeldet ist.
3. Bauplätze werden nur für den eigenen Wohnbedarf abgegeben. Die Bauverpflichtung beträgt 2 Jahre ab Kaufvertragsdatum. Bei Nichteinhaltung fällt der Bauplatz zum selben Kaufpreis wieder an die Stadt zurück (Spekulationsklausel).
4. Wer bereits Wohneigentum (Haus) besitzt wird nachrangig berücksichtigt.
5. Die Vergabe der Bauplätze erfolgt nach einer öffentlichen bekanntgegebenen Bewerbungsfrist. Sollten sich in dieser Frist mehrere Interessenten für einen Bauplatz melden, werden die unter Ziffer 1-4 genannten Vergabekriterien angewandt. Sofern nach der Anwendung der Vergabekriterien weiterhin mehrere Interessenten für einen Bauplatz vorhanden sind, entscheidet das Los.
6. In besonderen Härtefällen oder bei Abweichungen von den vorstehenden Regelungen entscheidet der Gemeinderat im Einzelfall über die Vergabe.

In der Zeit vom 22.05. bis 11.06.2017 können sich Interessenten schriftlich bei der Stadt um einen Bauplatz bewerben.

Unterlagen und weitere Informationen über die Bauplätze erhalten Sie auf dem Rathaus bei Frau Matzka Zi.: 33 Tel.: 07427/9402-16.

Redaktionsschluss wird vorverlegt!

Wegen des Feiertages Christi Himmelfahrt wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt KW 21 auf Montag, 22.05.2017, 9.00 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung!

Stadtverwaltung

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schömborg

Nächster Sprechtag am **Dienstag, 13.06.2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Schömborg, Sitzungssaal.**

Telefonische Voranmeldung ist erforderlich.

Manfred Hartmann – Versichertenberater - Telefon 07433 6201

Bringen Sie zur Beratung Ihren aktuellen Versicherungsverlauf mit.

Laubbrennholzlose aus dem Stadtwald Schömborg

Forstrevier Schömborg

Im Stadtwald Schömborg sind noch folgende Posten Laubbrennholz abzugeben:

Holzli-Nr.	Los-Nr.	Lagerort	Baumarten	Menge in Fm	€ pro Fm	Käuferadresse
					incl. Steuer	
15408	800	Stöckenweg(Kläranlage)	Esche	2,93	58,00 EUR	
15412	800	Kapfweg(Oberhohenberg)	Buche/Ahorn	3,98	58,00 EUR	
	801	Kapfweg(Oberhohenberg)	Buche/Ahorn	7,34	58,00 EUR	

Interessenten melden sich bitte beim Forstrevier unter Telefonnummer: 07427/91001.

gez: Förster Maier

Südwest Messe Villingen-Schwenningen

Ein Erlebnis für die ganze Familie!

Bummeln – Neuheiten, Bewährtes und Schnäppchen entdecken, Informationen sammeln, Unterhaltung genießen: All das bietet die **Südwest Messe vom 10. bis 18. Juni 2017**. Schon jetzt kann man Eintrittskarten im Vorverkauf erwerben und dabei sparen!



Wer sich die Karten bei uns in der Gemeindeverwaltung rechtzeitig sichert, der bekommt sie zu günstigen Preisen: Erwachsene zahlen im Vorverkauf gerade mal 4,50 € (statt 6,50 € Tageskasse), Kinder von sechs bis 14 Jahren zahlen 3,00 € (statt 4,50 € Tageskasse). Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt!

Achtung der Vorverkauf endet am 09. Juni 2017.

Weitere Informationen zur Südwest Messe im Internet: www.suedwest-messe-vs.de

Grabsteine werden überprüft

Nach Ende der Frostperiode müssen aufgrund der Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe Grabsteine auf ihre Standfestigkeit geprüft werden.

Diese Überprüfung wird auf den Friedhöfen in Schömburg und Schörzingen in den nächsten Tagen 14 Tagen durchgeführt.

Stadtbaupamt

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal



An **Christi Himmelfahrt**, Donnerstag, **25.05.2017**, bleibt das Hallenbad geschlossen. Das Schlichem Bad ist in den **Pfingstferien** zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Am

Pfingstsonntag, 04.06.2017 und **Pfingstmontag, 05.06.2017** ist das Schlichem Bad **geschlossen**.

An **Fronleichnam**, Donnerstag, **15.06.2017**, ist das Schlichem Bad ebenfalls **geschlossen**.

Gemeindeverwaltungsverband
Oberes Schlichemtal

Landratsamt Zollernalbkreis

Online-Veranstaltungskalender

Im übersichtlichen Online-Veranstaltungskalender der Zollernalb unter www.zollernalb.com finden Sie Informationen zu den zahlreichen Veranstaltungen und den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten auf der Zollernalb. Neben lokalen Ereignissen, geführten Wanderungen, Rad-Treffs, Ausstellungen oder Museumsführungen finden Sie dort unter anderem auch Rad- und Wandertipps. Klicken Sie rein oder schauen Sie mal auf der neuen kostenlosen Zollernalb-App vorbei!

Blühender Zollernalbkreis – Infonachmittag zu den artenreichen Wiesen

Die blumenbunten Heuwiesen sind ein Markenzeichen des Zollernalbkreises. Das Landratsamt veranstaltet deshalb schon seit einigen Jahren regelmäßig Informationsveranstaltungen an verschiedenen Orten, um den Lebensraum Wiese und dessen ökologische Bedeutung darzustellen.

Die diesjährige Veranstaltung findet statt am Sonntag, 28. Mai 2017, ab 14 Uhr in Burgfelden am Wanderparkplatz Heersberg

Es werden viele Informationen rund um das Thema Wiese, Hornissen und Streuobst geboten. Unter fachkundiger Führung werden die Wiesen in der Umgebung erkundet und eine botanische Besonderheit am Böllat vorgestellt.

Das Umweltmobil „Donnerkeil“ der Stiftung Umwelt und Natur, Blütenschminken durch die Streuobstpädagogen und die Märchenerzählerin Sigrid Maute bieten ein eigenes Kinderprogramm, so dass dieser Nachmittag auch als Familienausflug geeignet ist. Informationsstände zu verschiedenen Themen im Natur- und Artenschutz sowie ein Wiesen-Quiz mit attraktiven Preisen runden das Programm ab.

Für Bewirtung sorgt der Heimat- und Kulturverein „Schdoale-Gratzer“ aus Burgfelden.

LRA Energieagentur Zollernalb

Energieagentur Zollernalb vor Ort in Schömburg

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Schömburg** ist:

Dienstag, 23. Mai 2017 - 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385**

oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

www.energieagentur-zollernalb.de

LRA Landwirtschaftsamt

Verein für Fortbildung in der Landwirtschaft im Zollernalbkreis e. V.

Einladung zur Maiwanderung nach Meßstetten - Tübingen

Die Maiwanderung des Vereins für Fortbildung in der Landwirtschaft im Zollernalbkreis e. V. findet am Sonntag, 28. Mai 2017 um Tübingen statt.

Der Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Wanderparkplatz an den Hülenbuchwiesen.

Die geplante Wanderung führt zum Hörnle und zurück. Das Mittagessen ist um 12.30 Uhr im Haus Bittenhalde vorgesehen. Danach gibt es eine kleine Führung durch das Haus und zum Abschluss Kaffee und Kuchen.

Gläserne Produktion 2017: Führung hinter den Kulissen des Grünspargelbetriebs Steimle

Familie Steimle vom Lindenhof in Dormettingen öffnet als erste Betriebsleiterfamilie im Rahmen der Gläsernen Produktion am **23. Mai 2017** ab 18:00 Uhr ihre Hoftore für interessierte Verbraucherinnen und Verbraucher. Die diesjährige Gläserne Produktion im Zollernalbkreis wird als Veranstaltungsreihe auf fünf verschiedenen landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieben durchgeführt. Insgesamt erhalten Verbraucherinnen und Verbraucher an fünf Veranstaltungstagen die Möglichkeit sich vor Ort von der Qualität und den Vorzügen der im Zollernalbkreis erzeugten Produkte zu überzeugen.

Treffpunkt für die Betriebsführung auf dem Lindenhof ist **um 18:00 Uhr der Parkplatz der Mehrzweckhalle in Dormettingen** (Schulstraße 35, 72358 Dormettingen). Von dort aus werden die ca. 400 m entfernt gelegenen Spargelanlagen besichtigt. Anschließend erhalten die Besucher auf dem Lindenhof einen Einblick in die Verarbeitung und die Lagerung des Grünspargels sowie eine kleine Kostprobe. Als Kostenbeitrag werden vor Ort 7,00 EUR/Person erhoben, bei Interesse ist eine **Anmeldung** beim Landwirtschaftsamt unter **Tel.: 07433 91-1941** oder landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de erforderlich.

Felderbegehungen

Der Wonnemonat Mai hat nass und kalt begonnen. „Ist der Mai erst feucht und nass, so füllt's dem Bauer Scheun' und Fass“, heißt ein altes Sprichwort. Die Richtigkeit dieses Sprichwortes lässt sich erst in der Ernte feststellen. Das Sommer- und Wintergetreide entwickelt sich zügig. Der Winterraps hat sich nicht überall vom Schnee und Frost im April erholt. In der Regel ist der Mais im Boden. Es stehen viele Maßnahmen auf den Feldern an. Was denn zu tun ist können sie gemeinsam vor Ort mit den Pflanzenproduktionsberatern Franz Maucher und Luise Lohrmann erfahren. Zu den Terminen können auch Pflanzen mitgebracht werden, die Krankheiten zeigen oder die bestimmt werden sollen. An nachfolgenden Terminen finden Felderbegehungen statt.

Termine hierzu sind wie folgt:

In Leidringen am **Mittwoch, den 17.05.2017 um 20 Uhr** Treffpunkt ist das Kriegerdenkmal.

In Ringingen am **Dienstag, 23.05.2017 um 20 Uhr** Treffpunkt Friedhofsparkplatz.

Die Felderbegehung ist als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach §9 Absatz 4 des Pflanzenschutzgesetzes anerkannt. Die Anwesenden erhalten eine Fortbildungsbescheinigung über zwei Stunden.

Alle interessierten Landwirte und Landwirtinnen sind zu den oben genannten Terminen herzlich eingeladen. Für Fragen steht Ihnen Frau Lohrmann unter der Telefonnummer 07433/92-1947 zur Verfügung.

Informationen anderer Ämter



Der Weg zur Hochschule

Tipps und Fakten für die Bewerbung

Am Donnerstag, dem 18. Mai, findet ab 15:30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Balingen eine Informationsveranstaltung zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren an Hochschulen statt.

Für viele Jugendliche steht der Start in einen neuen Lebensabschnitt bevor. Nach dem Ende des Schulbesuchs wollen sie ein Studium beginnen. Damit sind viele Fragen verbunden. Wie findet man den richtigen Studienplatz, wie läuft das mit der Bewerbung? Auf was muss man dabei achten, wie funktionieren die Zulassungsverfahren?

Antworten auf diese und alle anderen Fragen rund um das Thema akademische Ausbildung hat Helmut Ambs, Berater für akademische Berufe bei der Agentur für Arbeit Balingen. In seinem Vortrag und der anschließenden Fragerunde geht Ambs auf die verschiedenen Wege der Zulassung zum Studium ein, erläutert das Auswahlverfahren und gibt wertvolle Tipps zur Karriereplanung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist wie immer kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Selbstverständlich ist das BiZ an diesem Tag auch für diejenigen geöffnet, die andere berufskundliche Interessen haben. Sollten trotz des umfangreichen Informationsangebotes der Selbstinformationseinrichtung Fragen offen bleiben, hilft das BiZ-Team gerne weiter.

Fundamt

Schömborg

Häkelmütze (Skibörse)

Plastiktüten - Inhalt: Damensteppweste und Badteppich

Eigentumsansprüche können beim Bürgerbüro Schömborg (Tel. 9402-14) geltend gemacht werden.



Jubilare

Wir gratulieren und wünschen unseren Jubilarinnen und Jubilaren weiterhin beste Gesundheit.

Irmgard Floßmann-Kraus, Frankenweg 17, Schömborg am 22.05.2017 zum 90. Geburtstag

Kinder- und Jugendtreff "Checkpoint"



Schulen

GHWRS Schömborg

COACHING4FUTURE IN GWRS SCHÖMBERG BERUFE IN TECHNIK FÜR DIE WELT VON MORGEN

Von wegen einsam und monoton: Das Programm COACHING4FUTURE räumt mit den Vorurteilen gegenüber MINT-Berufen auf und zeigt, wie Jugendliche über naturwissenschaftlich-technische Ausbildung- und Studienwege aktiv an der Gestaltung unseres Alltags mitwirken können, was am 25. April 17 von zwei jungen Akademikerinnen an der Grund- und Werkrealschule in Schömborg im Rahmen des Unterrichts mit einem multimedialen Vortrag und anschaulichen Technik-Beispielen, welche Berufe hinter zukunftsweisenden Entwicklungen stecken.

Schömborg – Technische Neuerungen tragen dazu bei, unseren Alltag immer weiter zu verbessern: So könnten uns autonome Fahrzeuge schon bald entspannt uns sicher ans Ziel bringen, während Patienten etwa von „Augmented Reality“ Brillen profitieren, die wichtige Informationen für den Verlauf einer Operation direkt ins Sichtfeld des Arztes einblenden. Was diese und andere Erfindungen mit der Berufswahl von Schülerinnen und Schülern aus dem Zollernalbkreis zu tun haben, zeigten die Mint des Programms **COACHING-4FUTURE**:

Auf Einladung des gemeinnützigen Bildungsträgers „BBQ Berufliche Bildung gGmbH“ waren sie am **Dienstag 25. April 17**, an der **Grund- und Werkrealschule Schömborg** zu Gast.

Vom künstlichen Hüftgelenk bis zum – Nanotape – mit **High-tech zum Anfassen** und einer lebensnahen Multimedia-Präsentation im Gepäck nahmen Sie die Mädchen und Jungen der Klassen 8 mit auf die Reise in die Welt von **MINT** Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Auf diese Weise werden Berufe aus den naturwissenschaftlich-technischen Disziplinen durch das gemeinsame Angebot der Baden-Württemberg Stiftung und des Arbeitsverbandes Südwestmetall in Kooperation mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit jugendgerecht und anschaulich vorgestellt.

Denn nach wie vor ergreifen zu wenig Jugendliche eine Ausbildung oder ein Studium im MINT-Bereich, häufig aufgrund von Vorurteilen und mangelndem Hintergrundwissen über technische Berufe.

Was leisten Medizintechniker bei der Entwicklung moderner Prothesen? Und welche Rolle spielen Umweltingenieure bei der Vernetzung eines „Smart House“? Mit einer Mischung aus **Wissenschaft und Unterhaltung, kleinen Experimenten sowie Exponaten zum Ausprobieren** zeigte das Programm, welche vielseitigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten es in diesem Bereich gibt.



Auf Augenhöhe mit den Schülern geben Biologin Cathrin Brinkmann und Ingenieurin für Umweltschutztechnik Carolin Birk einen praxisnahen Überblick zu aktuellen sowie zukünftigen Hightech-Lösungen und Produktionsverfahren aus der **MINT Welt**.

Die Schülerinnen und Schüler entschieden selbst welche Themenbereiche – Mobilität, Wohnen, Gesundheit, Arbeit Lifestyle oder Umweltschutz – im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen sollte.



Bürgermeister Karl-Josef Spenger machte sich vor Ort selbst einen Eindruck von der äußerst interessanten Veranstaltung der MINT- Berufe, welche von Frau Barbara Mauz Berufsbegleiterin der GWRS Schömborg vorbereitet und organisiert wurde.

Grundschule Schörzingen

Dorfputzete

Bestückt mit Greifzangen und Eimern machten sich Schüler der Grundschule Schörzingen im Zuge der Dorfputzete

ebenfalls auf den Weg und sammelten fleißig im Bereich des Mühlwegs und im Umfeld der Grundschule den dort abgelagerten Unrat zusammen. Belohnt wurden die kleinen Helfer nach der Aktion mit einem Getränk und Schokolade, spendiert von der Gemeinde.



Schulsozialarbeit



Schulsozialarbeit Schömborg

Die Schulsozialarbeit ist eine präventive Form der Jugendhilfe, weil sie frühzeitig individuelle, familiäre und schulische Problemlagen erkennen kann und gezielt Lösungsansätze entwickelt. Sie ist somit Anlaufstelle für Schüler/-innen, Eltern und Lehrer/-innen, die in Konflikt- und Problemsituationen Hilfe und Unterstützung suchen.

Wir sind gerne jederzeit für Sie da.

Ihre Ansprechpartner: Annika Eberhardt und Viktor Felde

Schulsozialarbeit Schömborg
 Schillerstraße 35
 72355 Schömborg
 Tel.: 07427/940123

Kinder- und Jugendbüro Schömborg
 Schillerstraße 35
 72355 Schömborg
 Tel.: 07427/940123
 Mobil.: 0172/7910673



Pfingstfreizeit 2017
Liebe Kinder,
die Rakete startet in 3... 2... 1... und loooooos!

Begleitet uns auf unserer Reise ins Weltall!

Gemeinsam werden wir die Planeten entdecken, die Milchstraße entlang fliegen und uns auf die Suche nach gruseligen Aliens begeben. Wenn ihr uns auf unserer Reise ins Weltall begleiten wollt, dann meldet euch schnell für die diesjährige Pfingstfreizeit an. Lasst euch dieses Abenteuer nicht entgehen und erlebt mit uns fünf spannende Tage im Kohlraisle-Haus in Tieringen.

Zeitraum: 06. Juni - 10. Juni 2017

Veranstalter: Kinder- und Jugendbüro Schömborg

Anschrift: Haus Kohlraisle

Am Hasenbrunnen 1

72469 Meßstetten-Tieringen

Die Zimmer sind nach Geschlechtern getrennt.

Alter:

3.-6. Klasse

Betreuung: durch Mitarbeiter/innen des erzb. Kinderheims "Haus Nazareth"

Kosten:

75 €

darin enthalten sind Unterkunft, Verpflegung, sowie alle Kosten der Aktivitäten.
(Eine finanzielle Unterstützung durch das Bildungs- und Teilhabepaket ist möglich.)

Anmeldeschluss: Der Anmeldeschluss ist am **Mittwoch, den 24. Mai 2017!**

Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, ist eine schnelle Anmeldung ratsam! Angemeldet ist nur derjenige, der den Unkostenbeitrag von 75 € zusammen mit der Anmeldung und Einverständniserklärung beim Kinder- und Jugendtreff „Checkpoint“, dem Büro der Schulsozialarbeit oder in den Jugendräumen Schörzingen, Ratshausen und Weilen u.d.R. abgegeben hat.

Nach dem Anmeldeschluss werden keine Anmeldungen mehr angenommen.



Bereitschaftsdienste

Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: 112
Krankentransport 19 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche kostenfreie Rufnummer für den
Ärztlichen Bereitschaftsdienst
116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an **Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr – 22:00 Uhr**. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die **116117** an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

. Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe:

Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst:

. **Augenarzt: 0180/1 92 93 49**

. **Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst (gültig ab 01.02.2017):**

Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9:00 - 19:00 Uhr

Tel. **01806 071211**

Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nußplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömburg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1, 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10:00 - 19:00

Tel. **01806 070710**

HNO-ärztlicher Notfalldienst

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen, Tel.: **0180/6070711**

Öffnungszeiten der Notfallpraxis

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8:00 – 20:00 Uhr.
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8:00 bis Montag 8:00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8:00 bis 8:00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Zollernalbkreis an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:

01805/911- 690

(Festpreis 14 ct/Minute; Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Minute; Bandansage)

Bereitschaftsdienst der Stadtapotheke Schömburg

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr.,	8.00 - 12.30	14.00 - 19.30 Uhr
Mi.,	8.00 - 12.30	17.30 - 18.30 Uhr
Sa.,	8.00 - 12.30	

Notdienst

Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingen Notdienstplan. Diesen finden Sie täglich aktuell unter <http://lakbw.notdienst-portal.de>

Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

Tierärztlicher Notdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

AIDS-Beratung

Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung des Gesundheitsamtes

Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren Krankheiten sowie kostenlose und anonyme HIV-Tests werden im Rahmen der offenen Sprechstunde künftig donnerstags, 8 - 9 Uhr und 16 - 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung beim Landratsamt/Gesundheitsamt **AIDS-Beratung, Tübinger Straße 20/2, Balingen, Tel. 07433 92-1545** angeboten.

Schwangerschaftsgymnastik

in Rosenfeld-Heilganzimmern

- Geburtsvorbereitung / Rückbildungsgymnastik
- Wochenbettpflege

Leitung: Magdalena Bisinger, Hebamme

Anmeldung/Info: Tel. 07428 917131

Schwangerschaftsberatung und Vorsorge

Geburtsvorbereitende Akupunktur und Fußreflexzonentherapie Manuela Besenfelder, Hebamme, Tel. 07427 8264

Hebammenpraxis Schömburg

- Geburtsvorbereitung und Vorsorge

- Wochenbettpflege

- Akupunktur usw.

- Rückbildungsgymnastik



Kirchen

**Kath. Kirchengemeinde
St. Peter und Paul
Schömburg**



Pfarramt Schömburg - Telefon 2509, Fax: 6156

E-Mail: pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Mo. – Fr. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr +

Mi. 14.30 Uhr – 17.00 Uhr